

Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am **12. September 2011** im Sitzungssaal des Rathauses Lannach.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 02.09.2011 durch Kurrende.

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen:

Anwesend waren:

Bürgermeister: Josef Niggas

1. Vizebürgermeister: Robert Sauer

2. Vizebürgermeister:

Gemeindekassier (Finanzreferent):

weiteres Vorstandsmitglied: Michaela Reinisch

GR Erich Lang

GR Christine Hubmann

GR Silvia Schwar

GR Gerhard Unterweger

GR Joachim Eberhard

GR Franz Högler

GR Günter Gamper

GR Ernst Weiß

GR Ing. Gerhard Flecker

GR Adelheid Schmölzer

GR Yasmin Vollmann

GR Andreas Tanzbett

GR DI Vinzenz Saurugger

GR DI Barbara Urban

Außerdem waren anwesend:

AL Ing. Daniel Kahr, DI Roland Lesky, Melanie Kormann, Robert Maier, Roswitha Kernstock.

Dr. Peter Pilz (TOP 7)

Entschuldigt waren: 2. Vizebgm. Matthias Pinter, Kassier Raimund Krenn, GR Manfred Jaritz, GR Martin Niggas.

Nicht entschuldigt waren:

Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Bgm. Josef Niggas

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung
2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3.	Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4.	Genehmigung des Protokolls vom 16.05.2011
5.	Bericht des Bürgermeisters
6.	Fragestunde; Anfragen an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes und die Ausschussobmänner
7.	Lannach KG – Bilanz 2010
8.	Endvermessung Lahnweg; Herstellung der Grundbuchsordnung
9.	Firma BVT - Förderansuchen
10.	Errichtung Lärmschutzmaßnahmen – Kreuzung Oberblumeggstraße a) Projektvorstellung b) Übereinkommen Land Steiermark c) Vereinbarungen mit Interessenten
11.	Asphaltierung Zufahrtsstraße; Förderansuchen
12.	Rüstfahrzeug FF Breitenbach / Hötschdorf - Veräußerung
13.	Anpassung Tarife Musikschule
14.	Kassaprüfungen vom 23.08.2011 und 30.08.2011
15.	Überziehungen diverser Voranschlagspositionen
16.	Personalangelegenheit; Erhöhung Beschäftigungsausmaß (nicht öffentlich)
17.	Personalangelegenheit; Einvernehmliche Auflösung Dienstverhältnis (nicht öffentlich)
18.	Personalangelegenheit; Erhöhung Beschäftigungsausmaß (nicht öffentlich)
19.	Personalangelegenheit; Einvernehmliche Auflösung Dienstverhältnis und Auszahlung einer Abfertigung (nicht öffentlich)
20.	Genehmigung nicht öffentliches Protokoll vom 16.05.2011, TOP 16, 17 und 5. Dr.Antrag (nicht öffentlich)

	1. Dr. Antrag : „Kundmachung Aufteilung Jagdpachtschilling“
	2. Dr. Antrag : „Veräußerung Grundstück 1096/1, KG Lannach“

TOP 1) Eröffnung der Sitzung:

Bgm. Josef Niggas eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, die erschienenen Zuhörer, sowie die Mitarbeiter der Verwaltung Amtsleiter Ing. Daniel Kahr, DI Roland Lesky, Melanie Kormann, Roswitha Kernstock und Robert Maier.

TOP 2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung:

An Hand der Einladungskurrende stellt der Bürgermeister fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und zeitgerecht erfolgte.

TOP 3) Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit:

Die Gemeinderäte Manfred Jaritz, Martin Niggas, sowie 2. Vizebgm. Matthias Pinter und Kassier Raimund Krenn haben sich für die heutige Gemeinderatssitzung entschuldigt. Es sind 17 Gemeinderäte anwesend, die Beschlussfähigkeit ist daher gegeben.

TOP 4) Genehmigung des Protokolls vom 16.05.2011:

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Protokoll vom 16.05.2011 in der vorliegenden Form zu genehmigen.



Abstimmung: 16 Gemeinderäte stimmen für diesen Antrag, somit gilt das Protokoll als genehmigt. Enthaltung: GR Weiß, da nicht anwesend.

TOP 5) Bericht des Bürgermeisters:

(aufgrund einiger Anfragen in der letzten Gemeinderatssitzung erfolgen anschließend die dazugehörenden Stellungnahmen bzw. Berichte des Bürgermeisters):

- Bgm. Niggas berichtet, dass das Verfahren in der Angelegenheit „Anzeige bei der Antikorruptionsbehörde gegen den Bgm. und KG-Geschäftsführer“ eingestellt wurde.

Anfrage Manfred Jaritz:

- Baubeginn Tribühne Sportplatz?

Laut Bgm. Niggas wird der Baubeginn Mitte Oktober 2011 erfolgen. Mit der Fertigstellung ist im Frühjahr 2012 zu rechnen.

- Errichtung Klubhaus Tennisverein?

Diesbezüglich wird man sich anlässlich der Budgetbesprechung 2012 unterhalten und eventuell einen eigenen Betrag hierfür vorsehen, sollten es die Finanzen zulassen.

Anfrage Gerhard Unterweger:

- Lärmschutzmaßnahmen Kreuzung Oberblumegg/Hauptstraße?

Diese Angelegenheit wird in der heutigen Sitzung in einem eigenen Tagesordnungspunkt behandelt (Projektvorstellung, Übereinkommen Land Steiermark, Vereinbarungen mit den Interessenten).

Anfrage DI Barbara Urban:

- Keltische Hügelgräber?

Diesbezüglich hat Herr DI Saurgger bei der BH/Aufsichtsbehörde eine Eingabe eingebracht. Der Bescheid vom Ministerium wurde vom Eigentümer Dr. Zirm (danach Familie Jöbstl, die in das Verfahren eingetreten ist) bekämpft. Aufgrund eines mangelhaften Verfahrens wurde der Bescheid behoben, sodass das Verfahren neu aufgerollt wird.

Anfrage Andreas Tanzbett

- ob die Ermittlungen gegen den Bürgermeister und Geschäftsführer oder gegen die Privatperson geführt wurden?

Bgm. Niggas berichtet, dass das Verfahren gegen seine Person als Bürgermeister und KG-Geschäftsführer gelaufen ist und in der Zwischenzeit rechtskräftig eingestellt wurde. Eine Weiterführung des Verfahrens ist daher laut Bgm. auszuschließen.

- **Schreiben Wirtschaftskammer Graz:**

Bgm. Niggas berichtet über einen im Magazin Public veröffentlichten Artikel, worin Lannach als einer der attraktivsten Wirtschaftsstandorte der Steiermark genannt wird. Das Schreiben wird anschließend zur Verlesung gebracht.

- Weiters berichtet er den Mitgliedern des Vorstandes, dass die für 19.09.2011 anberaumte Vorstandssitzung in Ermangelung von Tagesordnungspunkten entfällt.

- Er berichtet dem Gemeinderat über eine Einladung der Partnergemeinde Alling an ihn als Bgm. hinsichtlich eine in Alling anberaumte Diskussion mit dem Thema „Energieversorgung durch erneuerbare Energiequellen“ am 10.10.2011, um 19.00 Uhr, in Alling. Er wird sich dieser Thematik fachlich annehmen und an diesem Informationsabend teilnehmen.

Bericht von 1. Vizebgm. Robert Sauer:

- Beschilderung Teichpark?

Vizebgm. Sauer berichtet, dass dieses Thema im Protokoll nachzulesen ist und bereits vom Bgm. beantwortet wurde. Darüber hinaus findet unter anderem gerade in dieser Angelegenheit eine Umweltausschusssitzung am 5.10.2011, um 17.00 Uhr, mit Treffpunkt beim ESV-Parkplatz, statt.

Anfrage DI Barbara Urban:

- Wiederaufforstung RHB?

Die Aufforstung des Rückhaltebeckens wird laut Bgm. Niggas im Frühjahr 2012 durchgeführt.

TOP 6) Fragestunde; Anfragen an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes und die Ausschussobmänner:

- **GR Andreas Tanzbett:**

Anfrage betreffend Aussendung hinsichtlich Anzeige gegen den Bürgermeister?

GR Tanzbett möchte wissen, wer die in der Aussendung bezeichneten „Freunde“ sind? Bgm. Niggas teilt mit, dass er dies für sich behalten werde. GR Tanzbett ersucht um Präzisierung, da diese Aussage sehr allgemein gehalten wurde und jeden im Sitzungssaal betreffen könnte? Diesbezüglich gibt es von Bgm. Niggas keine weiteren Angaben.

- **GR Ing. Flecker**

richtet seine Anfrage an Vizebgm. Robert Sauer betreffend Partnerschaftsaktivitäten, die auf der Gemeindehomepage sehr stark gewürdigt werden. Es ist seiner Meinung nach sehr verwunderlich, dass der Gemeinderat keine Information über den Bürgermeisterwechsel in Nimis erhalten hat. Er stellt daher die Anfrage, an wen die Einladung nach Nimis zu reisen erging und wer daran teilgenommen hat?

Vizebgm. Sauer teilt mit, dass er vom Bürgermeister eingeladen wurde. Über weitere Informationen verfügt er nicht. Bgm. Niggas ergänzt, dass es ihm leider nicht möglich war, anlässlich des Weinfestes nach Nimis zu reisen. Es war der Wunsch der Partnergemeinde Nimis, mit einer kleinen Delegation nach Nimis zu kommen. Bei diesem Besuch am 18.8. haben er, seine Lebensgefährtin, Robert u. Hermelinde Sauer, der Pfarrer und Frau Mag. Zettl teilgenommen.

- **GR Vinzenz Saurugger**

berichtet, dass es seiner Meinung nach sehr lobenswert war, dass der Gemeinderat in der letzten Sitzung beschlossen hat, die Grundbuchsordnung für den Verbindungsweg „Oberblumeggstraße/Zanglweg“ wieder herzustellen. Dieser Weg findet eine Fortsetzung über das Anwesen von Bgm. Niggas und ist im derzeit gültigen Flächenwidmungsplan enthalten, im GIS-Katasterplan allerdings nicht!? Er stellt die Anfrage, ob dieser Weg aufgelassen wurde bzw. ob es diesbezüglich einen Gemeinderatsbeschluss gibt?

Bgm. Niggas teilt mit, dass er momentan nicht weiß, wo sich dieser Weg befinden soll. Er nimmt daher Einsicht in die von DI Saurugger vorgelegten Unterlagen. Anschließend berichtet er, dass er diesbezügliche Recherchen vornehmen wird. Die Unterlagen verbleiben daher bei ihm.

- **GR Ing. Flecker**

ersucht um ergänzende Informationen hinsichtlich des Bürgermeisterwechsels in Nimis? Bgm. Niggas berichtet, dass der Gemeinderat in Nimis nicht mehr handlungsfähig war und der Bürgermeister abgesetzt werden mußte. Anschließend wurde über ein Jahr ein Kommissar eingesetzt und im Mai ein neuer Bürgermeister gewählt. Dies wurde in einer KG-Sitzung berichtet.

- **GR Gerhard Unterweger**

berichtet, dass angeblich das Lokal „Castello“ zusperren soll!? Er möchte wissen, ob diesbezüglich schon jemand an den Bgm. herangetreten ist? Bgm. Niggas teilt mit, dass ihn Herr Knafl in der vorigen Woche mündlich davon in Kenntnis gesetzt hat, das Pachtverhältnis aufzulösen. Nachdem die Auflösung allerdings der Schriftform bedarf, ist die mündliche Information für ihn daher nicht relevant. Nach der schriftlichen Kündigung gilt es die Kündigungsfrist einzuhalten.

- **GR DI Barbara Urban**

erkundigt sich betreffend den aktuellen Stand hinsichtlich der „Veräußerung der Gemeindewohnhäuser bzw. Wohnungen? Bgm. Niggas berichtet, dass beide Liegenschaften bewertet und anschließend den Mietern zum Kauf angeboten wurden. Einige Interessenten haben auch die vorbereiteten Unterlagen abgeholt. Konkretes Kaufangebot wurde jedoch keines abgegeben, sodass diese Angelegenheit zur Zeit „ruht“.

● **GR Andreas Tanzbett**

erkundigt sich in der aktuellen Thematik „Verwaltungsreform“ und möchte hierauf Bezug nehmen, da dies ja auch die Gemeinden ab Herbst betreffen wird.

Er möchte wissen, ob sich die Gemeinde Lannach, der Gemeinderat bzw. der Bgm. diesbezüglich schon Gedanken über mögliche Dispositionen gemacht hat? Bgm. Niggas berichtet, dass, solange nicht bekannt ist, was man seitens des Landes zu tun gedenkt, es schwer ist, Maßnahmen zu setzen oder Reaktionen auszulösen. Sobald dies seitens der Landespolitik bekannt ist, wird er einerseits den Gemeinderat informieren bzw. sich überlegen, welche Maßnahmen zu treffen sein könnten. Die Haltung des Lannacher Bürgermeisters ist ident mit jener des Stmk. Gemeindebundes, der gegen eine Zusammenlegung von Gemeinden auftritt.

● **GR Gerhard Flecker**

möchte vom KG-Geschäftsführer und auch Obmann der Landjugend Lannach, Herrn Joachim Eberhard, wissen, warum der diesjährige Ostertanz nicht wie gewohnt in der Steinhalle, sondern im Almrausch veranstaltet wurde? Auf der Internetseite der Landjugend steht zu lesen, dass es trotz intensivster Bemühungen heuer nicht möglich war, den Ostertanz in der Steinhalle abzuhalten. Darüber wurde auf der Homepage heftigst diskutiert. Laut Aussage des Obmannes konnte die Landjugend den Ostertanz in der Steinhalle nicht abhalten, „da sie dies nicht durften“, war seitens des Obmannes zu lesen. Er möchte nun wissen, warum diese Veranstaltung nicht in der Steinhalle stattgefunden hat, die zu diesem Termin zur Verfügung gestanden wäre und daher der KG Einnahmen in der Höhe von Euro 1.200,-- entgangen sind? Laut Bgm. Niggas ist ihm der von GR Flecker verlesene Text weder bekannt noch richtig. Er hat lediglich verboten, vor der Steinhalle ein Zelt für die Disco aufzustellen. Die Landjugend ist selbstverständlich herzlich in der Steinhalle willkommen. Der „unrichtige“ Text auf der Homepage ist zu entfernen.

● **GR DI Barbara Urban**

erkundigt sich, ob es für die Gastronomie in der Steinhalle schon Interessenten gibt? Laut Bgm. Niggas gibt es Bewerber und werden mit diesen Gespräche geführt. Es gibt jedoch noch kein konkretes Ergebnis.

● **GR DI Vinzenz Saurugger**

berichtet, dass die Bevölkerung von Lannach in einer amtlichen Mitteilung aufgefordert wurde, ihre Hecken entlang der öffentlichen Straßen/öffentliches Gut zu schneiden. Nach seinen Beobachtungen ist dies jedoch in der Zwischenzeit z.B. in der Lannachbergstraße (Gehsteig ist nicht begehbar) bzw. beim Verbindungsweg „Breitenbachstraße/Waldstraße“ nicht erfolgt. Anschließend erfolgt eine Diskussion, ob es sich bei letzterem um ein öffentliches Gut oder nicht handelt!? DI Saurugger schlägt vor, dass die Wirtschaftshofmitarbeiter eine Liste mit in Frage kommenden Straßenzügen/Bereichen erstellen sollten. Die betroffenen Eigentümer könnten sodann mit einem höflichen Brief kontaktiert werden. Bei Nichtbeachtung wären Ersatzhandlungen vorzunehmen.

Bgm. Niggas ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme des folgenden Dringlichkeitsantrages auf die Tagesordnung:

1. Dr.-Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „Kundmachung Aufteilung Jagdpachtschilling“

▶ Abstimmung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung.

Bgm. Niggas ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme des folgenden Dringlichkeitsantrages auf die Tagesordnung:

2. Dr.-Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „Veräußerung Grundstück 1096/1, KG Lannach“

▶ Abstimmung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung.

TOP 7) Lannach KG – Bilanz 2010:

Bürgermeister Niggas begrüßt Herrn Dr. Pilz zu diesem Tagesordnungspunkt und ersucht ihn gleichzeitig um Darlegung der Bilanz 2010 anhand einer Powerpointpräsentation, was dieser anschließend auch vornimmt. Die Bilanz wurde bereits vom KG-Beirat am 01.09.2011 beschlossen und vom Prüfungsausschuss geprüft. Die bei der Präsentation allfällig auftauchenden Fragen werden von Herrn Dr. Pilz umgehend beantwortet.

Im Anschluss an die Präsentation stellt Bgm. Niggas den **Antrag** auf Genehmigung der Lannach KG - Bilanz 2010 in der soeben präsentierten Form.

▶ Abstimmung: Die Gemeinderäte Tanzbett, DI Urban, Unterweger, sowie DI Saurugger (alle OBL) enthalten sich der Stimme, da die Bilanz für sie nicht transparent genug ist. Die restlichen 13 Gemeinderäte stimmen dafür, somit gilt der Antrag als angenommen.

(Dr. Pilz verläßt um ca. 19.44 Uhr die Sitzung)

TOP 8) Endvermessung Lahnweg; Herstellung der Grundbuchsordnung:

Bgm. Niggas berichtet, dass in der Zwischenzeit die Rekonstruierung des sog. „Lahnweges“ (Bereich hinter der Firma Hinkel, Verbindungsstück zur Lahn) durch DI Peter Kahlen stattgefunden hat. Die erforderlichen Niederschriften bzw. Übereinkommen liegen ebenfalls bereits auf, sodass die Marktgemeinde Lannach den Antrag auf grundbücherliche Durchführung gem. 15 Lieg. Teil. Ges. stellen kann wie folgt:

„Die Marktgemeinde Lannach ersucht das Vermessungsamt Leibnitz/Dienststelle Deutschlandsberg, beim zuständigen Bezirksgericht die lastenfreie Herstellung der Grundbuchsordnung gemäß den Sonderbestimmungen des § 15 Lieg. Teil. Ges. für die in den beiliegenden Gegenüberstellungen V 408 des Planes GZ.: 3801-11 inkl. Anhang, Planverfasser DI Peter Kahlen, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen in Stainz, Florian Wippel Straße 41, angeführten Endvermessung zu beantragen.

Bei der im beiliegenden Plan dargestellten Vermessung: „Endvermessung Lahnweg“ handelt es sich um eine bereits fertiggestellte Weganlage.

Die neuen Grenzen der Anlage wurden im Rahmen der mündlichen Verhandlungen vom 23.03.2011 in der Natur festgelegt. Die Rechtsgrundlage für die im beiliegenden Plan vorgesehene Eigentumsübertragung bilden die Übereinkommen vom 19.04.2011 und liegen im Marktgemeindegamt der Marktgemeinde Lannach auf.

Das Einvernehmen über die Rechtsabtretung/den Rechtsverlust wurde mit den Eigentümern und Buchberechtigten hergestellt.

Hieramts sind Hinderungsgründe für eine solche Übertragung nicht bekannt.“

Bgm. Niggas stellt den **Antrag** auf grundbücherliche Durchführung laut vorzitiertem Text.

 **Abstimmung: Alle 17 Gemeinderäte stimmen dafür, somit gilt der Antrag als genehmigt.**

TOP 9) Firma BVT – Förderansuchen:

Bürgermeister Niggas berichtet, dass die Firma BVT, Lannach, Industriestraße 13, mit Schreiben vom 13.07.2011 Bezug nehmend auf den ergänzend vorgeschriebenen Kanalisationsbeitrag um eine Betriebsförderung angesucht hat. Der aufgrund des erfolgten Um- und Zubaus gesetzmäßig vorgeschriebene Kanalisationsbeitrag beläuft sich auf Euro 3.521,96 exkl. 10 % MWSt. Er stellt sodann den **Antrag**, eine Betriebsförderung in Höhe von zwei Drittel dieses Betrages, somit Euro 2.347,97, zu gewähren.

 **Abstimmung: Alle 17 Gemeinderäte stimmen für diesen Antrag.**

TOP 10) Errichtung Lärmschutzmaßnahmen – Kreuzung Oberblumeggstraße:

DI Lesky erläutert auf Ersuchen von Bgm. Niggas das gegenständliche Projekt anhand eines vorliegenden Planes sowie mittels Powerpointpräsentation. Die erforderlichen Vereinbarungen mit Martin u. Ingrid Bretterklieber, Karl Schmidt, sowie das Übereinkommen mit der BBL wurden unterfertigt und liegen vor.

a) Projektvorstellung:

Bgm. Niggas stellt den **Antrag**, das soeben an Hand eines Planes vorgestellte und präsentierte Projekt einer Genehmigung zuzuführen.

 **Abstimmung: Alle 17 anwesenden Gemeinderäte nehmen den Antrag an.**

b) Übereinkommen Land Steiermark:

Bgm. Niggas stellt den **Antrag**, das soeben besprochene Übereinkommen mit dem Land Steiermark zu genehmigen.

 **Abstimmung: Alle 17 anwesenden Gemeinderäte nehmen den Antrag an.**

c) Vereinbarungen mit Interessenten:

Bgm. Niggas stellt den **Antrag**, die zuvor von ihm verlesenen Vereinbarungen mit Martin u. Ingrid Bretterklieber sowie Herrn Karl Schmidt, zu genehmigen.

 **Abstimmung: Alle 17 anwesenden Gemeinderäte nehmen den Antrag an.**

Di Saurugger ergänzt abschließend, dass seiner Meinung nach die geplanten Lärmschutzmaßnahmen keine Lärmfreistellung für das gesamte Grundstück nach den Richtlinien der Raumordnung gewährleisten.

TOP 11) Asphaltierung Zufahrtsstraße; Förderansuchen:

Bürgermeister Niggas berichtet von einem Förderansuchen der Familie Loitfellner-Hierhold für die Asphaltierung des Interessentenweges mit der GrundstücksNr. 699/5, KG Lannach. Der entsprechende Lageplan wird mittels PPP erörtert.

Laut vorliegendem Kostenanbot der Firma Alpine belaufen sich die Kosten auf Euro 7.168,05 exkl. 20 % MWSt.

Er stellt den **Antrag**, max. 30% dieser Kosten (somit max. Euro 2.580,50) seitens der Gemeinde zu übernehmen.

 **Abstimmung: Alle 17 anwesenden Gemeinderäte nehmen den Antrag an.**

TOP 12) Rüstfahrzeug FF Breitenbach/Hötschdorf – Veräußerung:

Der Bürgermeister informiert, dass das Altfahrzeug (Mercedes Benz, Type 310 D/33, Baujahr 1992, 68.000 km) laut Vorstandsbeschluss zum Kauf ausgeschrieben wurde und insgesamt vier Angebote abgegeben wurden. Der Meistbieter, Herr Rupert Gspurning aus Köflach, hat einen Betrag von Euro 2.511,11 geboten.

Bgm. Niggas stellt den **Antrag**, dieses Altfahrzeug aus dem Gemeindeinventar auszuscheiden und Herrn Gspurning zum oben erwähnten Betrag zu veräußern.

 **Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOP 13) Anpassung Tarife Musikschule:

Bgm. Niggas berichtet, dass sich die Tarifordnung der Musikschultarife (Elternbeiträge) ab dem Schuljahr 2011/2012 pro Unterrichtsjahr wie folgt geändert hat:

	<u>Tarife bisher</u>	<u>Tarife NEU</u>
Schüler:	Euro 300,--	Euro 380,--
Erwachsene:	Euro 511,--	Euro 739,--

Die Musikschulermäßigungen seitens der Marktgemeinde Lannach belaufen sich wie folgt:

50% Nachlass für aktive Musiker der Musikkapelle Lannach

50% Nachlass für Violinschüler (Mangelinstrument)

10% Nachlass für das 2. Kind


20% Nachlass für das 3. Kind

40% Nachlass für das 4. Kind

20% Nachlass für das 2. Instrument

40% Nachlass für das 3. Instrument

Er stellt den **Antrag**, die vom Land Stmk. vorgegebenen neuen Tarife ab dem Schuljahr 2011/2012 zur Anwendung zu bringen sowie die vorerwähnten Gemeindenachlässe zu gewähren.

 **Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig von allen 17 Gemeinderäten angenommen.**

TOP 14) Kassaprüfungen vom 23.08.2011 und 30.08.2011:

23.08.2011:

GR Ing. Flecker verliest das Protokoll der Sitzung des Prüfungsausschusses vom 23.08.2011. Anschließend verliest Bgm. Niggas seine Stellungnahme.

30.08.2011:

GR Ing. Flecker verliest das Protokoll der Sitzung des Prüfungsausschusses vom 30.08.2011. Anschließend verliest Bgm. Niggas seine Stellungnahme.

TOP 15) Überziehungen diverser Voranschlagspositionen:

Auf Ersuchen von Bgm. Niggas verliest der Gemeindebuchhalter, Herr Robert Maier, auszugweise die vorliegende Aufstellung mit den einzelnen überzogenen Voranschlagspositionen. Allfällige Unklarheiten werden umgehend besprochen und aufgeklärt. DI Saurugger ersucht, die Liste mit den überzogenen Voranschlagspositionen bereits vorher dem Prüfungsausschuss vorzulegen.

Bgm. Niggas stellt den **Antrag**, die soeben mittels PPP besprochenen Überziehungen zu beschließen.



Abstimmung: Der Antrag wird von 12 Gemeinderäten angenommen (Bgm. Niggas, Vizebgm. Sauer, Fr. Reinisch, Lang, Weiß, Fr. Hubmann, Ing. Flecker, Schwar, Fr. Vollmann, Eberhard, Högler, Gamper).

Dagegen sind: DI Urban, DI Saurugger, GR Unterweger

Enthaltung: GR Tanzbett, GR Schmölzer

Somit gilt der Antrag als angenommen.

1. Dr. Antrag: „Kundmachung Aufteilung Jagdpachtschilling“

Bürgermeister Niggas berichtet und präsentiert die vorbereitete „Öffentliche Kundmachung“ hinsichtlich der Aufteilung des Jagdpachtschillings 2010. Der Entwurf wird zur Verlesung gebracht. Der Jagdpachtschilling beläuft sich auf Euro 1,98 pro Hektar und Jahr. Gegen den Aufteilungsentwurf (Auflage vier Wochen ab 13.09.2011) kann jeder Grundbesitzer im Gemeindegebiet schriftliche Einwendungen einbringen oder zu Protokoll geben.

Er stellt den **Antrag**, die vorliegende und verlesene Kundmachung zu genehmigen.



Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2. Dr. Antrag: „Veräußerung Grundstück Nr. 1096/1, KG Lannach“

DI Lesky erläutert anhand eines vorliegenden Lageplanes mittels PPP die örtliche Situation. Demnach wurde nach dem Kauf des Grundstückes Nr. 781/5, KG Lannach, durch Herrn Katter-Friedl aufgrund einer durchgeführten Vermessung festgestellt, dass sich der in der Natur befindliche Maschendrahtzaun bereits auf öffentlichem Grund befindet. Insgesamt handelt es sich um eine Fläche von 104 m², welche nun an Herrn Katter-Friedl verkauft werden soll (entlang der Hauptstraße). Nach eingehender Diskussion stellt Bgm. Niggas den **Antrag**, einen Verkaufspreis von Euro 50,-- pro m² fest zu legen. Weiters muss der Käufer sämtliche Kosten für die durchzuführende Abwicklung übernehmen. Ausserdem erhöht sich der Kaufpreis um weitere Euro 50,-- pro m², wenn ein Weiterverkauf innerhalb der nächsten 10 Jahre erfolgen sollte. Der verbleibende Quadratmeter (1 m²) soll Herrn Anton Scheiring „geschenkt“ werden.



Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 16) Personalangelegenheit: Erhöhung Beschäftigungsausmaß (nicht öffentlich):

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und ist im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

TOP 17) Personalangelegenheit: Einvernehmliche Auflösung Dienstverhältnis (nicht öffentlich):

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und ist im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

TOP 18) Personalangelegenheit; Erhöhung Beschäftigungsausmaß (nicht öffentlich):

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und ist im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

TOP 19) Personalangelegenheit; Einvernehmliche Auflösung Dienstverhältnis und Auszahlung einer Abfertigung (nicht öffentlich):

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und ist im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

TOP 20) Genehmigung nicht öffentliches Protokoll vom 16.05.2011, TOP 16, 17 und 5. Dr.Antrag (nicht öffentlich):

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und ist im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20.51 Uhr.

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus 11 Seiten.

genehmigt

Lannach, am

unterschrieben

Lannach, am

.....
Vorsitzender
(Bgm. Josef Niggas, ÖVP)

.....
Schriftführer
(DI Barbara Urban, OBL)

.....
Schriftführer
(Adelheid Schmölzer, SPÖ)

.....
Schriftführer
(Christine Hubmann, ÖVP)

.....
Schriftführer
(Ing. Gerhard Flecker, LILA)